

BIONIK INSIDE: Kleiner Aufwand, großer Effekt

Hier ist Handwerk zu Hause: der Malerfachbetrieb Karl Schmidt GmbH aus Großharbach.

Reduzierter Verschleiß, verlängerte Standzeiten der beanspruchten Teile und ein geringerer Wartungsaufwand: Das sind die Hauptvorteile von BIONIK INSIDE, einer Innovation von Knauf PFT im Bereich Mischpumpen. Von der Funktionalität und Bedienfreundlichkeit des neuen Systems konnten sich einige Verarbeiter bereits in der Praxis überzeugen.



BIONIK klingt wie eine Mischung aus Bio und Mechanik. Und tatsächlich – die Vorlage für das neue Design (Abb. links) lieferte das menschliche Kniegelenk, das zum einen äußerst beweglich sein, zum anderen größtmögliche Standfestigkeit bieten muss. Diese intelligente Konstruktion floss in die Entwicklung von BIONIK INSIDE ein – als Optimierung des bestehenden Systems. Im Dauereinsatz auf der Baustelle bringt die Innovation im Vergleich zu herkömmlichen Mischwendeln eine Reihe von Vorteilen mit sich. So wurde bei der Neukonstruktion der relevanten Teile – aus Feinguss und verschleißfreiem Stahl – unter anderem die Kontaktfläche fast um das 10-Fache vergrößert. Verschleißteile wie Mischwendel und Mitnehmerklau wurden so optimiert, dass die Abnutzung erheblich reduziert wird. Die veränderte Form begünstigt das Abrollen der kardanischen Bewegung im Antriebssystem. So wird der Verschleißfortschritt in axialer Richtung reduziert. Mit folgendem Resultat: Gibt es keine axiale Verschiebung des Rotors im Stator mehr, bleibt der Pumpendruck länger konstant.

Von den Vorteilen konnte sich Karl Schmidt, Geschäftsführer des Malerfachbetriebs Karl Schmidt GmbH aus Großharbach, überzeugen. Der Spezialist für Malerarbeiten, Putz, Stuck und Trockenbau hat die optimierten Mischwendel seit Januar auf den Baustellen täglich im Einsatz. Insgesamt zwölf Maschinen des Typs PFT G 4 wurden bei der letzten Wartung auf

BIONIK umgerüstet. Der Umbau war „keine große Sache“, wie der Chef des Fachbetriebs befand, und für seine Mitarbeiter auch gar nicht auf den ersten Blick erkennbar. „Man tut sich einfach leichter, es ist ein angenehmeres Arbeiten“, erklärt Karl Schmidt. Die anderen Vorteile werden sich erst nach einer gewissen Zeit offenbaren – wenn es nämlich um Verschleiß und den Wartungsaufwand geht.

.....
„Man tut sich einfach leichter, es ist ein angenehmes Arbeiten.“

Aufmerksam wurde er auf die Möglichkeit der Umrüstung durch den Baumaschinenhandel Stöcker in Mainstockheim, von dem er die PFT G 4 bezogen hat. „Stöcker macht bei uns den Kundendienst und hat mir BIONIK empfohlen“, erklärt Karl Schmidt. Dass sich der Aufwand in Grenzen hält, war ein überzeugendes Argument für den Firmenchef. „Die Umrüstung von der Standard- auf die BIONIK-Ausstattung verläuft problemlos und ist in den meisten Fällen innerhalb von 20 Minuten abgeschlossen“, erklärt Michael Hornig von der Wolfgang Stöcker Baumaschinen GmbH. Zudem können die Kunden durch einfaches Entfernen eines kleinen Nippels am Kopf des alten Mischwendels mit einem Winkelschleifer diesen auch noch weiter verwenden. Hornig: „Der Verschleiß an Motor, Mischwelle und Mitnehmerklau wird dadurch effizient und schnell minimiert.“



Hat BIONIK INSIDE erfolgreich eingeführt: Karl Schmidt.